

KROKO-NEWS



Samstag, 10. Dezember 2016

5. Heimspieltag

Saison 2016/ 2017



ENERGETIX
— B I N G E N —

Selbstständige Geschäftspartner

Sabine Hammer & Bernhard Essers
www.hammer.energetix.tv
03303 - 596 49 90

Liebe HSV Fans und Gäste des heutigen Spieltages,

Es war ein rabenschwarzer Tag am letzten Samstag. Alle Mannschaften des HSV Oberhavel haben ihre Heimspiele zum Teil äußerst deutlich verloren. Einige Stimmen wurden schon vernommen, man solle die Stadtsporthalle in Hohen Neuendorf für den Handballsport sperren lassen, so niederschmetternd ist die Statistik dort...

Einziger Lichtblick am vergangenen Wochenende waren unsere Jüngsten, die Auswärts in Oranienburg einen ungefährdeten Auswärtssieg einfahren konnten und sich mittlerweile auf dem dritten Tabellenplatz befinden.

Am heutigen und damit letzten Pflichtspieltag im Jahre 2016 befinden wir uns wieder in Borgsdorf. Drei Mannschaften möchten sich ihrem Publikum noch einmal zeigen und mit einem positiven Gefühl in die verdiente Weihnachtspause gehen. Auswärts sind heute unsere Oberligamädels beim Derby in Oranienburg gefordert. Des Weiteren fährt die E Jugend heute zum weiten Auswärtsspiel nach Prenzlau.

Nicht nur an ihren Heimspieltagen pendeln die Mannschaften des HSV Oberhavel zwischen der Stadtsporthalle



Hohen Neuendorf und der Sporthalle in Borgsdorf, auch Auswärts sammelt man fleißig Kilometer auf Brandenburger Straßen. Am Ende der Saison haben dann alle sechs Mannschaften zusammen knapp 4.000 Kilometer verfahren. Dabei ist die weibliche C Jugend mit fast 1.000 Kilometern am meisten unterwegs und die männliche D Jugend mit knapp 400 Kilometer dieses Jahr in einer etwas glücklicheren Situation.

Am Sonntag, 18.12.2016 findet zwischen 9 und 18 Uhr in der Stadtsporthalle Hohen Neuendorf die diesjährige Vereinsweihnachtsfeier statt. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder, Eltern und Freunde des HSV Oberhavel.

Beginnen wollen wir mit Staffelspiele für die Jungkrokodile, danach können sich die älteren Krokis (ab C Jugend), zusammen mit den Erwachsenen und aktiven Eltern beim Handball spielen in Mixmannschaften messen. Auch wer nicht mitmachen möchte ist gerne zur Weihnachtsfeier eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und wer weiß, vielleicht schaut auch der Weihnachtsmann noch vorbei...

Die Weihnachtsfeier wird freundlichst unterstützt, unter anderem vom Sonderpostenmarkt Thomas Philipps in Velten.



Anpfiff...

Die erste Begegnung heute in Borgsdorf verspricht gleich ein spannendes Spiel zu werden. Unsere D Mädels empfangen den punktgleichen Tabellennachbarn aus Schwedt. Dank einer besseren Tordifferenz stehen die Gäste noch vor dem HSV. Auffällig ist, dass unsere Krokis sich mit 39 geworfenen Toren in vier Spielen einfach zu wenig selbst im Angriff belohnen. Da sollte heute der „Angriffs“-Knoten platzen, um die Punkte zu Hause zu behalten. Ein vierter Platz zum Ende der Hinrunde und der Anschluss zum Tabellendritten kann heute durchaus erreicht werden.

Um 13 Uhr wird dann das Derby zwischen unseren B Jugendlichen und dem OHC 2 angepfiffen. Nach der bitteren und hohen Heimpleite gegen den Oberligaabsteiger Neuenhagener HC letzte Woche,

werden unsere Jungs sicher mit Courage und Einsatzwillen versuchen, die Punkte zu Hause zu behalten und den ersten Saisonsieg einfahren wollen. Dann würde man punktetechnisch auch mit dem heutigen Gegner aus der Kreisstadt gleichziehen und ein Zeichen für die Rückrunde setzen.



Im Hauptspiel heute um 15 Uhr, findet die Begegnung der Männer gegen die zweite Garde aus Bernau statt. Fünfter gegen Dritter – Krokodile gegen Bären –

Oberhavelland gegen Barnim. Interessanter kann es kaum sein. Der Gast mit seinen, im Kreis bekannten – und manchmal auch berühmigten Lutter-Zwillingen, hat sich in dieser Saison nur dem Tabellenersten Templin geschlagen geben müssen. Der HSV Oberhavel muss sich aber keineswegs verstecken. Knüpft man an die solide Leistung aus dem Spiel gegen den Oranienburger HC 4 an, in dem sich die Männer nur selbst geschlagen haben, ist heute ein Sieg realistisch. Alle Spieler um Trainer Christian Marquardt sind am Bord.

Wir begrüßen recht herzlich folgende Schiedsrichter zu den heutigen Spielen:

- für das D-Jugendspiel: Gerd und Marc (HSC Oberhavel)
- für das B Jugend und Männerpiel: Jens Büttner und Partner (S/W Zepernick 09)

Am Kampfrichtertisch wechseln sich heute ab: Claudia P., Claudia T., Kristina, Christine, Gerd und Christian

Im Gespräch...

Heute: Claudia – Teammanagerin der männlichen B Jugend und Kampfrichterin

Kroko-News(KN): Claudia, du organisierst seit Anfang der Saison die B Jugend, bist sozusagen die Teammanagerin. Was für Aufgaben genau hast du dabei?

Claudia (CT): Meine Aufgabe umfasst viele Kleinigkeiten, die man vordergründig nicht so sieht, die aber Felix als Trainer den Rücken frei halten. Ich sehe mich als Schnittstelle zwischen Mannschaft, Trainer, Eltern und Vereinsführung. Zu tun sind organisatorische Dinge wie das Schreiben von Emails mit Informationen rund ums Training und Spiele an die Eltern, das Melden von Ergebnissen in der nu-Liga, Bezahlung der Schiedsrichter, Weiterleitung von Anträgen etc.



KN: Wie klappt es mit der Zusammenarbeit mit Felix und den Jungs?

CT: Super! Ich glaube, sie merken, dass mir die Mannschaft sehr am Herzen liegt und ich sie sehr gern unterstütze. Wenn ich Hilfe von den Jungs brauche, wird sofort reagiert. Das freut mich sehr und zeigt mir, dass sie mich akzeptieren.

KN: Sportlich war die Hinrunde von den Ergebnissen her nicht gut, von der Entwicklung der Spieler her konnte man schon positive Schritte sehen. Wie schätzt du die Hinrunde ein?

CT: Es ist ja eine Mischung aus sehr jungen, oft körperlich unterlegenen C-Jugend- und erfahreneren B-Jugend-Spielern, die erst zueinander finden mussten. Die positive Entwicklung sehe ich auf jeden Fall. Leider lässt sich das anhand der Ergebnisse noch nicht erkennen. Aber die Jungs haben viel Potential, auch wenn in den Spielen noch ein bisschen mehr die Arbeit im Training umgesetzt werden müsste ;-). Ich würde mir wünschen, dass alle Jungs auch in der nächsten Saison dabei bleiben und dann den verdienten Erfolg haben.

KN: Neben deiner neuen Aufgabe in der B Jugend bist du auch aktiv am Kampfrichtertisch bei Heimspielen zu sehen. Wechselt ihr euch in den Aufgaben ab oder machst du immer den Job als Sekretärin bzw. Zeitnehmerin?

CT: Es hat sich wohl rumgesprochen, dass ich gern schreibe ;-). Deshalb bin ich meist als Sekretärin am Tisch. Grundsätzlich bin ich da aber flexibel und heute zur Abwechslung auch mal Zeitnehmerin.

KN: Die Zuschauer bekommen das ja meistens nicht so mit, aber es kann mitunter auch ganz schön stressig sein am Kampfrichtertisch. Kannst du dich an ein Spiel erinnern, wo es besonders hektisch war?

CT: Ja, das war vor fast genau zwei Jahren das Spiel der 1. Männer gegen die Bernauer Bären. Das Spiel war sehr hart, ich kam kaum mit dem Schreiben von Zeitstrafen hinterher und die Stimmung auf dem Feld und auf der Tribüne war beängstigend aggressiv. Als „Highlight“ des Spiels flog mir dann John Bräunig direkt auf den Kampfrichtertisch. Ich wünsche mir, dass es heute weniger aufregend wird ;-)

KN: Gibt es auch für euch als Offizielle am Spielfeldrand „Lieblingsschiedsrichter“ und Referees, mit denen man gar nicht klar kommt?

CT: Klar, es gibt Schiris mit denen ich besonders gern zusammen arbeite. Inzwischen kennt man viele ganz gut und dann klappt das Zusammenspiel prima. Aber auch auf die anderen kann ich mich gut einstellen.

KN: Du bist darüber hinaus als „Schnapsbrennerin“ bekannt... Wie kamst du dazu, Eierlikör selber herzustellen und kann man sich an dich wenden, wenn der Eine oder Andere etwas bestellen will?

CT: Irgendwann hab ich ein Rezept ausprobiert und mich dann mit ein paar Fläschchen auf einen Weihnachtsbasar gestellt. Die Begeisterung war groß und von Jahr zu Jahr wurde die Nachfrage größer. Inzwischen hab ich die Produktion wieder etwas herunter gefahren und mache Eier- und Schoko-Zimt-Likör nur noch auf Anfrage. Wer noch ein leckeres Mitbringsel für die Adventszeit sucht, kann mich gern ansprechen.

KN: Eine letzte Frage. Drei Spiele, drei Tipps von dir. Wie gehen die Spiele heute aus?

CT: Es werden auf jeden Fall spannende Spiele, bei denen die Punkte in jedem Spiel zuhause bleiben könnten. Ich drücke allen drei Mannschaften die Daumen und hoffe auf den ersten Heimsieg für „meine“ Jungs!



Ausblick...

Der nächste Heimspieltag findet am Samstag, 14. Januar in der Sporthalle Borgsdorf mit folgenden Mannschaften statt:

10:00 Uhr	männliche Jugend D	Gegner: HSV Bernauer Bären
11:30 Uhr	weibliche Jugend D	Gegner: HSV Bernauer Bären

Auswärts bestreiten folgende Mannschaften ihre Spiele:

11:00 Uhr	weibliche Jugend C
Gegner:	VfB Doberlug-Kirchhain (07.01.2017)
16:00 Uhr	Männer
Gegner:	Templiner SV Lok 1951 (14.01.2017)

